

Kugellager: miteinander ins Gespräch kommen

Zu Beginn werden zwei Kreise gebildet, ein Innenkreis und ein Außenkreis. Ziel ist es, dass jedes Kind aus dem Innenkreis einen Partner aus dem Außenkreis gegenüber hat.

Nun nennt der Lehrer oder die Lehrerin ein Thema, über das sich das gegenüberstehende Paar etwa 3-5 Minuten austauschen soll.

Nachdem ein akustisches Signal erklingt, rücken die Schüler im Innenkreis zwei Plätze im Uhrzeigersinn weiter. Ein neues Gespräch mit einem neuen Partner beginnt. Mit einem erneutem Signal wechselt diesmal der Innenkreis seine Position entgegen dem Uhrzeigersinn. Wieder finden sich neue Gesprächspartner.

Das Ganze lässt sich im Stehen oder auch im Sitzen ausführen. Für einen geordneten Platzwechsel erweist sich die Methode im Sitzen aber als sinnvoller. So können Störfaktoren und Unruhe vermieden werden.

Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf ist eine gerade Teilnehmeranzahl. Ist dies nicht gegeben, können zwei Kinder ein Tandem bilden oder die Lehrkraft springt ein.

Beispielfragen für den Austausch:

- Wenn ich Schulleitung wäre, würde ich...
- Die Schülervvertretung sollte dringend mal...
- Ich bin hier, weil...

oder Speed-Date-Variante mit persönlichen Fragen zum gegenseitigen Kennenlernen